Rundbrief

EVANGELISCHE STADTJUGENDARBEIT GÖRLITZ E.V.

JESUS CHRISTUS • FÜR JUNGE LEUTE

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.
Die Bibel, 3.Johannesbrief Vers 2 und Monatsspruch im Mai

Liebe Freundinnen und Freunde,

stellt euch, stell dir vor: auf deinem Tisch liegt eine Karte, eine Geburtstagskarte. Die willst du einem Freund schicken. Vorn, neben dem Blumenstrauß steht: „Alles Gute zum Geburtstag“. Dein Kugelschreiber meldet sich. „Willst du da wirklich weiterschreiben?“ – „Ja klar“, sagst du, „die Karte soll doch übermorgen da sein“ und kannst dich gar nicht so richtig wundern, weil dein Kuli sprechen kann. Doch da fragt er schon weiter: „Und was ist das ‚alles Gute‘? Das klingt so ziemlich nach Bla-Bla und ist überhaupt nicht greifbar. Willst du das wirklich so stehen lassen?“ - „Klar“, denkst du, “ alles Schlechte würde man sich mit Sicherheit nicht wünschen, zurzeit höchstens manchen Diktatoren, die Kriege anzetteln. Aber einem Freund? Da ist doch alles Gute gerade recht. Ich wünsche ihm doch nur Gutes: Gesundheit, sichere Arbeit, nette Kinder und/oder liebe Enkel, dass das Geld reicht, wo jetzt alles teurer wird, dass die Freunde zu ihm halten, dass er sich auf seinen Sommerurlaub freuen kann.“ - „Na und?“ fragt mein Kugelschreiber weiter, „warum schreibst du das nicht?“ – „Weil… ja, weil… ich weiß nicht. Ob ich ihm das wünsche oder nicht, ich kann doch nicht ändern, was er im neuen Lebensjahr erlebt. Ob er wirklich gesund bleibt, ob er seine Arbeit wirklich behält.“ – „Da hast du vermutlich recht. Darum lass doch die blöde Karte.“ – „Nein“, sagst du, „ich will doch, dass er weiß, dass ich an ihn denke und er mir wichtig ist. Bitte rede mir nicht dazwischen, ich lese hier gerade was im 3.Johannesbrief. Hey, das ist gut. Jetzt weiß ich was ich schreiben kann. Leg los, mein Kugelschreiber.“ Und so schreibst du: Ich habe mich gefreut über dich. Du sagst, was du meinst, liebevoll und ehrlich. Das machen längst nicht mehr alle. Du liebst deine Gemeinde und setzt dich für sie ein. Das finde ich stark. Weil deine Wohnung groß genug ist, willst du sogar Ukrainer aufnehmen. Toll, dass du das machst. Und nun wünsche ich dir sehr, dass es dir auch im neuen Lebensjahr in allen Stücken gut geht, weil Gott dich segnet und mit dir geht. Da bin ich mir ganz sicher und ich werde auch im neuen Jahr für dich beten. – „Hey“, sagt mein Kuli noch, „alle Achtung, du kannst ja wirklich Geburtstagskarten schreiben. Na, wenn das so ist, bin ich auch gerne für die nächste bereit.“

Wolfgang Wurl

war bis 2016 gerne Mitarbeiter beim esta e.V., ist jetzt aktiv im Kirchbauverein Reichwalde, schreibt Bücher, hält Predigten und ist dankbar für Gottes Liebe

Johannes-Wüsten-Straße 21 | 02826 Görlitz
Telefon 03581 - 316150 | **Telefax** 03581 - 306885 kontakt@estaev.de | www.estaev.de
Kontodaten KD Bank **BLZ** 350 60190 | **KTO** 162 623 0012 | **IBAN** DE28 3506 0190 1626 2300 12 | **BIC** GENODED1DKD

(MEHR ALS) 25 HIGHLIGHTS AUS 25 JAHREN...

10.03.1997 **Gründung der Evangelischen Stadtjugendarbeit Görlitz als e.V.**

1998 die erste **„fisherman's party“** - ein christliches Discoangebot findet im Mai statt, später wird dann **„jump with jesus“** daraus

1998 Eröffnung des **Annenclub**s - Schulclub im Annengymnasium

01.02.1999 offizieller Start des **Lebenshofes Ludwigsdorf**

25.04.1999 erster **„Kickstarter“** Jugendgottesdienst als Nachfolge des „Jesus-Treff“

1999 Eröffnung des **Augustum-Schulclub**s in den Räumen der Dreifaltigkeitskirche

2001 Der **„Jesus-Laden“** in Hagenwerder öffnet seine Türen

2002 Der **„Sculti-Club“** an der Scultetus-Oberschule in Königshufen geht an den Start

2004 **Ausgründung der Lebenshof gGmbH in eine Gesellschaft des esta e.V.**

2004 Eröffnung des **Schulclub**s **am Förderschulzentrum**

2004 Erste deutsch-polnische Kinderstadt **„nasze miasto-unsere Stadt“** in Görlitz

März 2006 mit **„NuKlar“** erscheint die erste Ausgabe des christlichen Stadtmagazins

2006 Der **Lebenshofladen** ergänzt das Angebot der Kerzengalerie in der Elisabethstraße

2006 Start des **Kidstreff** als Folgeprojekt der Jungschargruppen

2009 **Umbau der Kellerkirche** für den Kidstreff

2010 **40. Geburtstag der Kellerkirche** (Gründung am 13.06.1970 als Jungscharheim „Dr. Martin Luther King“)

2012 bekommen wir den **Segelkutter „Jaguar“** für unsere Jugendarbeit am Berzdorfer See geschenkt

2014 Das Jugendhaus bekommt einen **Fahrstuhl** - verbunden mit zahlreichen Umbauarbeiten

2016 Fertigstellung unseres **Baumhaus**es im Jugendhausgarten

2017 **Spielmobil „Arche“ das erste Jahr am Nordstrand**

2019 **Wahlforum** in der „Wartburg“ (Superwahljahr)

2020 erstes Corona-Jahr: unser **Corona-Kids-Treff** auf YouTube entsteht

2020 **Engel in Aktion**: Geländersanierung am Weg zum Volksbad

2021 **Start der Umbaumaßnahmen am Jugendhaus Wartburg** (Erweiterungsbau Kita „Samenkorn“)

2021 Das 5. **JesusHouse** in Görlitz in der Adventgemeinde

2022 Mit dem Lausitzkirchentag, der Begegnung mit unseren Geschwistern aus Wilferdingen, Engel in Aktion in Kunnerwitz, Freizeiten im Sommer und vielen vielen anderen Aktivitäten, ist auch dieses aktuelle Jahr in unserer Geschichte schon gut gefüllt.

An dieser Stelle ein dickes fettes Dankeschön an alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter, Unterstützer, Spender... Ohne euch wäre der esta e.V. nicht das, was er ist. Danke für jedes Gebet. Dank an unseren großen Gott, der uns durch die letzten 25 Jahre getragen hat!

AUF WIEDERSEHEN...

Seit Anfang Februar 2020 war **Ramona Daniel** bei uns im Verein für die Arbeit im Scultetus-Schulclub und als

Assistentin in der Geschäftsstelle tätig. Dabei fuhr sie jeden Tag aus ihrer Heimatstadt Ebersbach-Neugersdorf zu uns nach Görlitz. Nun wird sie Anfang Mai ihre neue Arbeitsstelle an der Oberschule in Ebersbach-Neugersdorf antreten. Gut für Ramona, denn sie wird weniger Zeit im Auto verbringen. Schlecht für uns, weil wir verlieren mit ihr eine überaus nette und engagierte Mitarbeiterin.

An dieser Stelle vielen Dank für deine Mitarbeit in den letzten beiden Jahren. Wir wünschen dir alles Gute für die neuen beruflichen Aufgaben!

PS: Noch sind wir auf der Suche nach einem Nachfolger/einer Nachfolgerin für Ramona.

VORGESTELLT: RAHEL STARKE

Hallo ich bin Rahel. Von März bis August mache ich im esta e.V. mein Praktikum als Studentin der Sozialen Arbeit. Aufgewachsen bin ich gar nicht weit weg von hier in Obercunnersdorf. Nach einem FSJ, der Ausbildung zur Logopädin, der Heirat meines lieben Mannes und einigen Jahren Berufstätigkeit entschied ich mich wieder für die Schulbank und bin froh über weitere bereichernde Erfahrungen. Hier im Praktikum lerne ich viel über organisatorische Abläufe in der Geschäftsstelle und probiere mich im Jugendcafé WB21 aus. Aber auch viele andere Bereiche des esta e.V. möchte ich erkunden.

Bis bald, LG Rahel

IN DER KOCHWERKSTATT...

kochen wir meistens, aber nicht immer. Wir sind zum Beispiel mal in den Stadtpark gegangen und haben ein megacooles Spiel gespielt. Und zur Stärkung selbst gemachten, super leckeren Kuchen gegessen. Den haben wir vorher im WB21 gebacken. Auch zum Mittagessen gab es leckeres Essen. Die selbst gemachten Spätzle fand ich am leckersten. Obwohl Dietmar warmes Wasser statt kaltem Wasser benutzt hat. Was es damit auf sich hat, erzählt er euch sicher selbst. Dieses Rezept habe ich auch schon ausprobiert, mit einem Rezeptbuch, das ich selber gebastelt habe. Das Essen war meist, ach was sag ich, es war immer lecker und abwechslungsreich. Wir haben auch Salate gemacht oder etwas gebacken. Wer an einem Tag lieber backen will, als Salat schnippeln, konnte in die Gruppe fürs Backen gehen. Und die Gruppe, die schon fertig war, konnte entweder Spiele spielen oder an dem Kochbuch arbeiten. Ich kann es nur wärmstens weiterempfehlen

Magdalena Pommeranz

WER HOCH HINAUS WILL...

... braucht manchmal ´ne Kletterwand. So ähnlich war doch das Sprichwort? Jedenfalls möchten wir oder vielmehr unsere Besucher im Jugendhaus auch hoch hinaus. Deshalb erneuern wir unsere Kletterwand. Mit der Ausführung ist ein professioneller Kelttererwandbauer beauftragt, schließlich soll das Ganze ja auch halten und braucht eine Zertifizierung. Aber ein paar Sachen konnten wir auch in Eigenregie erledigen. Zum Beispiel die Herstellung der 2000 Bohrungen für die Einschraubmuttern, die zur Befestigung der Klettergriffe dienen. Damit anschließend verschiedene Kletterrouten gebaut werden können. Aber zuerst heißt es fleißig Bohren, Entgraten und Einschrauben. Bei einem ersten Termin Ende Januar hatten wir schon mal 1000 Löcher geschafft, jetzt am 13.04. waren die übrigen 1000 fällig. Dabei wird jede Durchgangsbohrung mit 13mm im Duchmesser in die entsprechenden Multiplexplatten im fixen Rastermaß gebohrt. Jede Mutter wird zusätzlich mit 2 kleinen Schrauben fixiert, so dass diese sich nicht verdreht. Wer möchte, kann jetzt verschiedene Berechnungen zum Umfang der Arbeiten anstellen. Wir aber sind erstmal froh, dass wir so weit gekommen sind. Durch die Zusammenarbeit verschiedener Gruppen (WB21, facebook-Kletter-Gruppe, Lebenshof) kam schon mal keine Langeweile auf. Jede Bohraktion endete mit einem gemeinsamen Abendessen. Denn Arbeit macht bekanntlich hungrig.

Micha Seifert

Kalender

...zum Beten, Anmelden und Mitmachen!

7.5.	**Arbeitseinsatz** 8.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
8.5.	**porta Familienfest** 11.00 bis 18.00 Uhr Parkplatz am porta-Möbelmarkt
14.5.	**Tag der offenen Tür in der Dietrich Heise Schule und im Jugendhaus „Wartburg“ & Regionaler Kinder- und Jungschartag** ab 10.00 Uhr Areal zwischen Dietrich Heise Schule (Otto-Müller-Straße) und „Wartburg“ (Johannes-Wüsten-Straße)
18.5.	**Mitgliederversammlung** 19.00 Uhr Marmorsaal Jugendhaus „Wartburg“
20.5.	**„Kickstarter“ Jugendgottesdienst & Auftakt zu „Engel in Aktion“** 19.00 Uhr Versöhnungskirchengemeinde (Kunnerwitz) Start mit „Kickstarter“, anschließend „Engel in Aktion“
21.5.	**Engel in Aktion** Nach dem Frühstück, bis ca. 17.00 Uhr
25.-29.5.	**Christival in Erfurt** Infos und Anmeldung unter: www.christival .de
30.5.	**MAK Mitarbeiterkreis Görlitz -Vernetzung, Fortbildung, geistlicher Input** 19.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
16.-19.6.	**CVJM Wilferdingen zu Besuch in Görlitz**
18.6.	**Ruderregatta Berzdorfer See**
18.6.	**esta-Sommerfest am Berzdorfer See** 18.00 Uhr Areal am Standort Spielmobil „Arche“ Nordstand
24.-26.6.	**„Von Wegen“ LausitzKirchentag** mehr Informationen: www.lausitzkirchentag.de
2.7.	Sommerfest Ludwigsdorf mit Lebenshof (14-16Uhr)

Alle Veranstaltungen vorbehaltlich der gültigen Corona Schutzverordnungen!

AUSBLICK:

Vom 16.-19. Juni 2022 kommen **unsere Freunde aus Wilferdingen** endlich wieder zu Besuch nach Görlitz. So eine Begegnung lebt von Teilnehmern auf beiden Seiten und insbesondre von Gastgeberfamilien. Wer also im genannten Zeitraum Quartiergeber sein möchte, melde sich bitte bei uns. Damit das ganze Begegnungswochenende richtig bunt wird, seid ihr ganz herzlich dazu eingeladen. Damit wir planen können, meldet eure Teilnahme bzw. eure Quartierkapazitäten bitte bei Christian Bräunling: 01522/2105372 oder cbraeunling@estaev.de

Redaktion: Micha Seifert
Gestaltung + Titelbild: Andreas Schade